

Umgebungsgestaltung Realschule Amriswil TG = Aménagement de la "Realschule" Amriswil TG = Design of the secondary school grounds, Amriswil TG

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: Article

Zeitschrift: **Anthos : Zeitschrift für Landschaftsarchitektur = Une revue pour le paysage**

Band (Jahr): **25 (1986)**

Heft 4: **25 Jahre anthos = Le 25e anniversaire d'anthos = 25 years of anthos**

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-136116>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Umgebungsgestaltung Realschule Amriswil TG

Projektverfasser: Andreas Winkler, Landschaftsarchitekt, Wängi; Architekten: Antonioli und Huber, Frauenfeld

Projektdaten: Bauzeit 1983/84

Beschreibung: Das Schulhaus liegt am Rand des Siedlungsgebietes in einer beinahe noch intakten Landschaft. Das Gelände wurde so modelliert, dass zwei kleinere Täler entstanden. In einem Tal liegt der Schulhausstrakt, durch das andere fließt über verschiedene Weiherstufen ein Teil des Dachwassers zum bestehenden Bachlauf. Weite Flächen wurden nicht humusiert, so dass Magerwiesen und Pionierflächen entstanden sind. Der sehr sandige Baugrund war dafür eine ideale Voraussetzung. Schüler und Lehrer halfen bei der Bepflanzung von Hecken-, Waldsaum-, Pionier- und Feuchtvegetation. Sie pflegen einen grossen Schulgarten und einen Kräutergarten für die Kochschule und werden jeweils auch regelmässig für den Schnitt der Wiesenflächen angeboten.

Aménagement de la «Realschule» Amriswil TG

Auteur du projet: Andreas Winkler, architecte-paysagiste, Wängi; architectes: Antonioli et Huber, Frauenfeld.

Données: Construction 1983/84.

Description: Le bâtiment de l'école se trouve à la périphérie de la zone d'habitation, dans un paysage presque intact. Le terrain a été modelé de manière à former deux petites vallées. Dans l'une se dresse le bâtiment scolaire et dans l'autre s'écoule, à travers un étang en gradins, une partie de l'eau de pluie du toit qui va ensuite rejoindre le cours de la rivière existante. De larges surfaces n'ont pas été pourvues d'humus pour obtenir des prairies maigres et de pionniers. Le sol très sablonneux s'y prêtait à merveille. Ecoliers et instituteurs ont aidé à planter les haies, la végétation de lisière de forêt, de pionniers et de sols humides. Ils mènent un grand jardin scolaire et un jardin de fines herbes pour l'école ménagère. On fait aussi régulièrement appel à eux pour la coupe de l'herbe des prés.

Design of the secondary school grounds, Amriswil TG

Project authors: Andreas Winkler, landscape architect, Wängi; architects: Antonioli and Huber, Frauenfeld

Project dates: Construction period 1983/84

Description: The school buildings lie on the outskirts of the built-up area in a still virtually intact landscape. The site was modelled in such a manner that two small valleys were created. The school buildings lie in one valley, a part of the water from the roof flows through the other over various stepped pools to the existing stream. Large areas were not humussed, thus producing lean meadows and pioneering areas. The very sandy ground of the parcel was an ideal prerequisite for this. Pupils and teachers helped actively with the planting of hedges, forest edge, pioneer and moist vegetation. They are entertaining a large school garden and a herb garden for the cookery classes and are regularly employed to cut the meadow areas.

Fotos: M. Speich, Winterthur

